

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren beim Zweckverband Abfallwirtschaft Donau-Wald gemäß Art. 13 DSGVO

Wir nehmen den Schutz der Privatsphäre von Bewerbern bei der Verarbeitung persönlicher Daten sehr ernst. Daher berücksichtigen wir die datenschutzrechtlichen Anforderungen der neuen Europäischen Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) in unseren Geschäfts- und Verwaltungsprozessen.

Wir erheben und verarbeiten die persönlichen Daten von Bewerbern/Bewerberinnen für ein Beschäftigungsverhältnis in unserem Unternehmen gemäß den europäischen und deutschen gesetzgeberischen Bestimmungen. Daher informieren wir als verantwortliche Stelle nachfolgend darüber wie, zu welchem Zweck und auf Grund welcher Rechtsgrundlage wir personenbezogene Daten verarbeiten, die wir im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erheben.

1. Angaben zum Verantwortlichen

Zweckverband Abfallwirtschaft Donau-Wald
Gerhard-Neumüller-Weg 1, 94532 Außernzell
Tel. 09903/920-0, Fax. 09903/920-950
Internet: www.awg.de, E-Mail: info@awg.de

2. Kontaktdaten unserer Datenschutzbeauftragten

Zweckverband Abfallwirtschaft Donau-Wald
„vertraulich, zu Händen der Datenschutzbeauftragten
Gerhard-Neumüller-Weg 1, 94532 Außernzell
Tel. 09903/920-423, Fax. 09903/920-956
Internet: www.awg.de, E-Mail: dsb@awg.de.

3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung der personenbezogenen Daten

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zweck der Durchführung von Bewerbungsverfahren zur Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses auf der Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. b und c, Art. 9 Abs. 2 Buchst. b und h sowie Art. 88 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung in Verbindung mit Art. 4 Abs. 1 und Art. 8 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 und 3 des Bayerischen Datenschutzgesetzes vom 15.05.2018 (GVBl S. 230) in der jeweils geltenden Fassung.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen personenbezogene Daten (noch) offengelegt werden

Im Rahmen des Bewerbungsverfahrens werden Ihre personenbezogenen Daten folgenden Stellen offengelegt: Personalverwaltung, zuständige Fachabteilung, der/die Entscheidungsberechtigte/n, Personalrat, Schwerbehindertenvertretung, Betriebsarzt.

5. Werden die Daten ausschließlich automatisiert verarbeitet?

Die Verarbeitung kann auf elektronischem Weg erfolgen. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn die Bewerbung auf elektronischem Weg per E-Mail erfolgt. Ansonsten erfolgt keine vollständig automatisierte Datenverarbeitung. Die Bearbeitungsprozesse enthalten an mehreren Stellen durch die Mitarbeiter des Unternehmens vorzunehmende Prüfungsschritte.

6. Beschaffen wir auch Daten von Dritten?

Nein.

7. Werden personenbezogenen Daten in ein Drittland übermittelt?

Nein. Die personenbezogenen Daten werden in kein Drittland übermittelt.

8. Wie lange werden ihre personenbezogenen Daten gespeichert?

Soweit die Daten gesetzlichen Aufbewahrungsfristen unterliegen, speichern wir sie für die Dauer der Aufbewahrungsfrist. Darüber hinaus speichern wir personenbezogene Daten auch dann, wenn ein weiteres berechtigtes Interesse nach Art. 6 Abs. 1 Satz 1 f) DSGVO vorliegt. Soweit personenbezogene Daten mehreren Aufbewahrungsfristen unterliegen, ist jeweils die längere maßgeblich.

Wird mit dem Bewerber ein Anstellungsvertrag geschlossen, werden die übermittelten Daten zum Zwecke der Begründung und Abwicklung des Beschäftigungsverhältnisses unter Beachtung der gesetzlichen und tariflichen Vorschriften gespeichert.

Wird kein Anstellungsvertrag abgeschlossen, werden die Daten der erfolglosen Bewerber für die Dauer von 6 Monaten gespeichert und anschließend gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen entgegenstehen. Ein sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

9. Betroffenenrechte

Werden Ihre personenbezogenen Daten erhoben und verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen das Recht auf Berichtigung zu.

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. Werden Ihre Daten auf Ihr Verlangen im laufenden Auswahlverfahren gelöscht, scheiden Sie aus dem Auswahlverfahren aus.

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen ggf. ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihrem o. g. Recht Gebrauch machen, prüft der ZAW Donau-Wald, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz (www.datenschutz-bayern.de) sowie bei der Regierung von Niederbayern als Rechtsaufsichtsbehörde (www.regierung.niederbayern.de).

Stand: 03/2024